

Stipendienausschreibung

Das Leibniz-Institut für Europäische Geschichte (IEG) vergibt

Forschungsstipendien für Doktorandinnen und Doktoranden

aus dem In- und Ausland für einen Forschungsaufenthalt in Mainz ab Juli 2016 oder später.

Förderprofil

Das Leibniz-Institut für Europäische Geschichte (IEG) vergibt Forschungsstipendien für internationale Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler der Fächer Geschichte oder Theologie oder anderer historisch arbeitender Wissenschaften. Gefördert werden Forschungsprojekte, die sich mit der Religions-, Politik-, Gesellschafts- und Kulturgeschichte Europas zwischen ca. 1450 und ca. 1970 befassen. Besonders willkommen sind vergleichende, transfergeschichtliche und transnationale Projekte sowie geistes-, kirchen- und theologiegeschichtliche Fragestellungen.

Was wir bieten

Die Höhe des Stipendiums beträgt derzeit monatlich € 1.200. Die Stipendiatinnen und Stipendiaten arbeiten für 6 bis 12 Monate am eigenen Dissertationsprojekt und haben darüber hinaus die Möglichkeit, je nach Interesse und fachlicher Ausrichtung mit den anderen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern des IEG zusammenzuarbeiten (www.ieg-mainz.de/forschungsbereiche). Für ihre Forschungen stehen ihnen die Spezialbibliothek des IEG und die weitere Infrastruktur am Wissenschaftsstandort Mainz zur Verfügung.

Voraussetzungen

Die Ausschreibung richtet sich an Doktorandinnen und Doktoranden aller historisch arbeitenden Disziplinen (v.a. der Theologie und Geschichtswissenschaft) aus dem In- und Ausland. Bei Stipendienantritt soll der Beginn der Arbeit an der Dissertation höchstens drei Jahre zurückliegen. Dissertationen werden unter Verantwortung der jeweiligen Betreuerin oder des Betreuers an der Heimatuniversität zum Abschluss gebracht.

Es besteht Präsenz- und Residenzpflicht im Institutsgebäude in Mainz. Stipendiatinnen und Stipendiaten sollen die deutsche Sprache soweit beherrschen, dass sie an wissenschaftlichen Gesprächen teilnehmen können. Eine Nebenerwerbstätigkeit ist im Rahmen des Stipendiums nicht möglich.



IEG

Leibniz-Institut für
Europäische Geschichte

Ihre Bewerbung richten Sie per E-Mail (fellowship@ieg-mainz.de) an:

Leibniz-Institut für Europäische Geschichte

Die Direktorin und der Direktor | Prof. Dr. Irene Dingel und Prof. Dr. Johannes Paulmann

Betreff: Stipendienbewerbung

Ihrem ausgefüllten IEG-Bewerbungsformular (<http://www.ieg-mainz.de/stipendienprogramm>) fügen Sie bitte die Anlagen in dieser Reihenfolge bei:

- a. Tabellarischer Lebenslauf (max. 3 Seiten)
und ggf. Verzeichnis der Publikationen (PDF-Format)
- b. Skizze des Dissertationsvorhabens (5 Seiten / max. 1.500 Wörter)
Gliederung des Dissertationsvorhabens,
detaillierter Arbeits- und Zeitplan für den Forschungsaufenthalt in Mainz (PDF-Format)
- c. Kopien der Hochschulzeugnisse (PDF-Format)

Alle Anhänge sind als **PDF-Dateien** beizufügen und dürfen **4 MB** nicht überschreiten.

Bewerbungsschluss für den nächsten
Auswahltermin ist der **1. Februar 2016**.



Stipendienausschreibung

Gutachten:

Die wiss. Erstbetreuerin / der wiss. Erstbetreuer sendet ein aktuelles Gutachten bis zum Bewerbungsschluss in einem PDF per E-Mail direkt an das IEG (fellowship@ieg-mainz.de). Das Gutachten (bitte kein allgemeines Empfehlungsschreiben) soll Stellung nehmen zur/zu:

- wissenschaftlichen Qualifikation des Bewerbers
- Thematik, Ziel und aktueller Stand des Promotionsvorhabens
- Exposé, Arbeits- und Zeitplan für den Stipendienaufenthalt in Mainz

Anschrift und Kontakt:

Leibniz-Institut für Europäische Geschichte | Referat Stipendien- und Gastwissenschaftlerprogramm
Alte Universitätsstraße 19 | 55116 Mainz –Deutschland
E-Mail: ieg3@ieg-mainz.de | Tel. 06131 - 3939365

Weitere Informationen zu Stipendienprogramm und Bewerbungsverfahren unter

www.ieg-mainz.de/stipendienprogramm

<http://www.ieg-mainz.de/media/public/PDF-Stipendien/2015-09-02%20WEB%20Stip-Flyer%20deutsch.pdf>

Bitte beachten Sie, dass zu spät oder unvollständig eingesandte Bewerbungen nicht berücksichtigt werden können.

